

Badminton, 3. Liga

### In Dresden fallen Vorentscheidungen

Dresden. Beim Rückrundenstart in der Badminton-Regionalliga Südost stehen am heutigen Sonnabend die beiden in Dresden stattfindenden Begegnungen besonders im Blickpunkt des Interesses. Der Tabellendritte TSV Dresden empfängt ab 15 Uhr in der Halle des Vitzthum-Gymnasiums (Paradiesstraße) zum Spitzenspiel Robur Zittau.

Gewinnen die Lausitzer, die die erste Serie ohne jeden Punktverlust beendet haben, auch diese Partie, dann sind sie dem Titelgewinn und der möglichen Rückkehr in die 2. Bundesliga schon wieder einen weiteren großen Schritt näher gekommen. Beim TSV nimmt in der Rückrunde die 20-jährige Anja Huber den Stammspieler von Jana Sahankova ein. Die 25-jährige Tschechin hatte sich gleich beim ersten Spiel in Zittau schwer verletzt und konnte bisher noch nicht wieder eingesetzt werden.

Schon ab 14 Uhr empfängt SG Gittersee in der Halle der 70. Grundschule (Südhöhe) Blau-Weiß Röhrsdorf zu einem ersten Abstiegsendspiel. Gittersee hat sich als Neuling zwar viel besser geschlagen, als das vorher zu erwarten war, und nimmt bei Halbzeit einen beachtlichen fünften Platz ein. Dennoch beträgt der Vorsprung zu einem Abstiegsplatz nur zwei Punkte. Diesen vorletzten Rang nehmen aktuell die Röhrsdorfer ein, die im Falle eines Sieges an Gittersee vorbeiziehen würden. Das Hinspiel hatte in Röhrsdorf die SG Gittersee mit 5:3 gewonnen.

Rolf Becker